

Text: Paul Gerhardt

Musik: Daniel Stickan

♩ = 64

1. Du mei - ne See - le, sin - ge, wohl auf und sin - ge schön dem, wel - chem al - le  
 2. Ihr Men - schen, lasst euch leh - ren, es wird sehr nütz - lich sein: Lasst euch doch nicht be -

**B♭ B♭7sus<sup>4</sup> E♭maj7 Cm7 F<sup>sus4</sup> F Gm7 B♭7sus<sup>4</sup>**

6  
 Din - ge zu \_\_\_ Dienst und Wil - len stehn. Ich will den Her - ren dro - ben hier \_\_\_ prei - sen auf der  
 - tö - ren die \_\_\_ Welt mit ih - rem Schein. Ver - las - se sich ja kei - ner auf \_\_\_ Für - sten - macht und

**E♭maj7 Cm7 F<sup>sus4</sup> F D<sub>F#</sub> Gm F<sub>A</sub>**

12  
 Erd; ich will ihn herz - lich lo - ben, so \_\_\_ lang ich le - ben werd.  
 - gunst, weil sie wie un - ser ei - ner nichts sind, als nur ein Dunst.

**B♭ B♭7 E♭maj7 F<sup>7</sup>/<sub>E♭</sub> Dm7 Gm7 Cm7 F<sup>7</sup>(b9) B♭**